

# Ausstellung „Stille Heldinnen“ bei Ballsport e.V. in Osnabrück

Nach der Ausstellung ist vor der Ausstellung! Die „Stillen Heldinnen“ reisen weiter durch die Bundesrepublik. Nächster Halt ist im Vereinshaus des Osnabrück Sportvereins Ballsport e.V. in Eversburg. Vom 31. August bis zum 15. September 2019 ist die Ausstellung vor Ort. An verschiedenen Terminen (siehe unten) wird die Ausstellung von HelpAge betreut, sodass Fragen beantwortet und freie Führungen stattfinden können. Der Eintritt ist wie immer kostenlos.



In der Ausstellung werden sechs würdevolle, starke Großmütter aus Tansania vorgestellt und alltägliche Situationen aus ihren Leben porträtiert. Anhand der weltweit geltenden Nachhaltigkeitsziele zeigen die Großmütter uns, welchen Beitrag sie für eine nachhaltige Entwicklung leisten. Gemeinsam mit Ballsport e.V. sprechen wir während der zweiwöchigen Ausstellungszeit Themen des gesellschaftlichen Miteinanders an. Über die Nachhaltigkeit hinaus spielen interkultureller Austausch und generationsübergreifender Zusammenhalt eine ganz besondere Rolle.

An jedem Samstag und Sonntag der Ausstellungszeit wird die Ausstellung von 12 bis 16 Uhr von HelpAge betreut, sodass offene Fragen beantwortet und freie Führungen gegeben werden können. Zudem ist das Vereinsheim jeden Dienstag von 19 bis 21 Uhr geöffnet. Führungen unter der Woche sind auf Anfrage möglich. Bitte richten Sie diese per E-Mail an [nardmann@helpage.de](mailto:nardmann@helpage.de).

Hier nochmal alle Infos im Überblick:

- Was? Die Ausstellung „Stille Heldinnen – Das Leben nachhaltig gestalten.“ bei Ballsport e.V. in Osnabrück
- Wann? Vom 31. August bis zum 15. September 2019
- Wo? Ballsport e.V., Barenteich 4, 49090 Osnabrück
- Eintritt? Der Besuch der Ausstellung ist wie immer kostenlos.

Die Daten für freie Führungen und die Beantwortung offener Fragen sind der 31. August, der 1. September, der 7. September, der 8. September, der 14. September sowie der 15. September 2019 von jeweils 12 bis 16 Uhr. Eine Anmeldung für diese Termine ist nicht nötig.

(HelpAge Deutschland)

---

# Integrationspreis 2019: Integration in Bewegung

Der Niedersächsische Integrationspreis 2019 des Landes steht unter dem Motto „Integration in Bewegung – Flüchtlinge mitten im Sport, mitten im Leben“. Der Wettbewerb ist mit insgesamt 24.000 Euro dotiert. Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2019.



**Weil und Schröder-Köpf starten Wettbewerb zum Niedersächsischen Integrationspreis 2019: Integration in Bewegung – Flüchtlinge mitten im Sport, mitten im Leben**

Der Niedersächsische Integrationspreis 2019 des Landes steht unter dem Motto „Integration in Bewegung – Flüchtlinge mitten im Sport, mitten im Leben“.

Die Niedersächsische Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, Doris Schröder-Köpf, hat mit Ministerpräsident Stephan Weil den Wettbewerb, der mit insgesamt 24.000 Euro dotiert ist, gestartet.

Zusätzlich vergibt das Bündnis „Niedersachsen packt an“ einen Sonderpreis in Höhe von 6.000 Euro. Die Verleihung des Integrationspreises erfolgt bereits zum zehnten Mal. Das Motto ist in diesem Jahr „Integration in Bewegung – Flüchtlinge mitten im Sport, mitten im Leben“.

Der Wettbewerb richtet sich an Vereine, Verbände, Institutionen und Initiativen, die Flüchtlinge und andere Zugewanderte in Niedersachsen durch vorbildliche Aktivitäten und nachhaltige Projekte im Bereich Sport bei der Integration unterstützen und damit einen entscheidenden Beitrag zur Teilhabe am Gemeinwesen leisten. Ziel ist es, gute Ideen und Ansätze öffentlich zu machen und gleichzeitig dazu zu ermuntern, derartigen Beispielen zu folgen und neue Ideen und Projekte zu entwickeln.

Mit der Wahl des Mottos knüpfen Weil und Schröder-Köpf an die bisherige Arbeit des Bündnisses „Niedersachsen packt an“ an. Neben dem Spracherwerb ist der Erwerb von sozialen und interkulturellen Kompetenzen durch Sport ein entscheidender Schritt für nachhaltige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Gleichzeitig fördern sportliche Aktivitäten auch die Gesundheit und vermitteln wichtige soziale Kompetenzen wie Teamgeist, Fairness und Regelakzeptanz. Insbesondere die vielen Ehrenamtlichen im Sport tragen in unserem Land viel für einen guten Zusammenhalt der Menschen mit verschiedenen sprachlichen, ethnischen, religiösen und kulturellen Wurzeln bei.

Daher ist es für die Niedersächsische Landesregierung ein wichtiges politisches Anliegen, die vielfältigen Potentiale des Sports zu aktivieren und besonders innovative Ideen mit dem Niedersächsischen Integrationspreis 2019 auszuzeichnen.

Mehr Informationen

Quelle: PM Niedersächsische Staatskanzlei

---

# Aktionstag „Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“

Wer engagiert ist, der nimmt wahr, dass das Interesse an ehrenamtlichem Engagement in der Arbeit mit Geflüchteten im Laufe der letzten Monate wieder stark zurückgegangen ist.



Ehrenamt wird jedoch weiterhin zunehmend gebraucht – **auch im Themenfeld „Integration im und durch Sport“**.

Um das Interesse und die Motivation für das Ehrenamt in der Arbeit mit Geflüchteten zu fördern, hat sich eine Arbeitsgruppe aus der „AG Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“ zusammen gesetzt, um einen Aktionstag zur Werbung und Akquise für das ehrenamtliche Engagement in verschiedenen Einrichtungen rund um den Flüchtlingsbereich zu planen.

Auch unsere Sportvereine, die im Bereich „Integration im und durch Sport“ engagiert sind, sind herzlich einladen, sich auf dem Aktionstag zu präsentieren und Ihre Arbeit vorzustellen!

Der Aktionstag wird am 10.06.2017 von 11 bis ca. 15 Uhr stattfinden. Es wird einen Markt der Möglichkeiten geben, einen Impulsvortrag der Integrationsbeauftragten der Stadt

Osnabrück und ein Podiumsgespräch, zu dem verschiedene ehrenamtlich Aktive eingeladen und gute Beispiele vorgestellt werden. Veranstaltungsort ist das Osnabrücker Rathaus.

Der Ablauf sieht wie folgt aus:

1. 11:00 Uhr Begrüßung Oberbürgermeister Wolfgang Griesert (Ratssitzungssaal)
2. 11:15 Uhr Impulsreferat durch die Integrationsbeauftragte der Stadt Osnabrück Seda Rass-Turgut (Ratssitzungssaal)
3. 11:45 Uhr „Markt der Möglichkeiten“, verschiedene Institutionen, Vereine und Initiativen haben die Möglichkeit sich und ihr freiwilliges Engagement für Geflüchtete im Rathaus zu präsentieren
4. 13:00 Uhr Moderiertes Podiumsgespräch (Ratssitzungssaal) mit Best Practice Beispielen und Vorstellung von freiwilligem Engagement in der Flüchtlingsarbeit

Für den Markt der Möglichkeiten sind Sie eingeladen, einen kleineren Stand vorzubereiten, an dem Sie und Ihren Verein und Ihr Angebot oder Projekt und Ihre Arbeit mit den Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements präsentieren. Hierzu steht Ihnen eine Fläche von ca. 2 m x 2,50 m und ein Stehtisch zur Verfügung.

Bei einer Teilnahme senden Sie den Anmeldebogen (1) bitte bis zum 12.05.2017 zurück. Ein Stromanschluss kann Ihnen wegen der örtlichen Gegebenheiten nicht zur Verfügung gestellt werden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an den Bundesfreiwilligendienst in der Freiwilligen-Agentur.

Fenna Lemberg, Tareq Kaakarli und Mahmoud Tarabishi stehen Ihnen unter Tel.: 0541/323-3057 und/oder unter [Kaakarli@osnabrueck.de](mailto:Kaakarli@osnabrueck.de) zur Verfügung.

---

# **Ehrenamtlich organisierte Sprachschule kooperiert mit Ballsport Eversburg**

Die ehrenamtlich organisierte und tätige Sprachschule in Eversburg musste zum 1. März die Räumlichkeiten an der Landwehrstraße aufgrund der Erschließungsarbeiten für das neu entstehende Wohngebiet räumen. Glücklicherweise hat Ballsport Eversburg die eigenen Vereinsräumlichkeiten zur täglichen Nutzung zur Verfügung gestellt, so dass die zahlreichen Sprachlernhelfer/innen und Bewohner der Unterkünfte an der Landwehrstrasse ihren Sprachunterricht fortsetzen können. Die Zusammenarbeit wurde durch das existierende Netzwerk möglich, an dem zahlreiche Akteure aus der Integrations- und Flüchtlingsarbeit vertreten sind.

---

## **Veranstaltungshinweise Integration im und durch Sport**

Der Osnabrücker Sport ist dank des zahlreichen freiwilligen Engagements in unseren Sportvereinen sehr aktiv und schafft mit vielseitigen Ideen und Angeboten für Menschen mit Flüchtlingsstatus und/oder Migrationshintergrund Teilnahmemöglichkeiten im Sport.



Diese Integrationsarbeit lebt vom ehrenamtlichen Engagement. Damit sich dieses weiterentwickeln kann, Freude bereitet und erfolgreich wirken kann, versuchen wir im Rahmen eines Osnabrücker Netzwerkes u.a. durch Fortbildungsangebote zu unterstützen. In diesem Zusammenhang möchten wir auf folgende Angebote hinweisen:

**Lehrgang „Sport Interkulturell“ am 25.-26.03.2017, 9:00-18:00 Uhr**

Die Projektgruppe SmOF und der StadtSportBund Onabrück laden Interessierte und Engagierte herzlich zur Teilnahme am Lehrgang „Sport-Interkulturell“ ein. Es handelt sich um einen abschließenden Baustein im Rahmen der Qualifizierung von Freiwilligen im Bereich Integration durch Sport und Geflüchteten, die ihre C-Lizenz „Breitensport“ abschließen möchten. Da noch freie Plätze verfügbar sind, können sich auch weitere Personen anmelden. Mit dem Lehrgang „Sport Interkulturell“ werden Zugewanderte wie Einheimische im Sport gleichermaßen angesprochen und hinsichtlich ihrer interkulturellen Kompetenz geschult. Der Lehrgang ist kostenlos.

Info Sportinterkulturell  
LehrgangsanmeldungAGB\_2017\_\_\_\_\_Interkulturell

**Fachtagung „Bewegung schafft Begegnung“ am 27.03.2017,**

**9:30-17:00 Uhr**

Inwiefern können Bewegung, Spiel und Sport Kindern und Jugendlichen das Ankommen und Orientieren in einer unbekanntem räumlich-sozialen Umgebung erleichtern? Wie gelingt es durch Bewegung auch Begegnung zu schaffen? Wie können durch Bewegung Sprachansätze geschaffen und die sprachlichen Kompetenzen aller Kinder individuell unterstützt werden? Die Vorträge und Workshops bieten hier vielfältige Zugänge. Für Übungsleiter aus Osnabrücker Vereinen können nach Absprache mit dem StadtSportBund Osnabrück die Teilnahmebeiträge erstattet werden.

Flyer Bewegung schafft Begegnung (2)

### **Qualifizierung zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Flüchtlingsbegleitung, 7.3.-4.4.2017**

In dieser Qualifizierungsreihe erhalten Flüchtlingsbegleitungen und Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe sowie die, die die sich dafür interessieren, Informationen und Hintergrundwissen über die wichtigen Felder in der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit. Für Übungsleiter aus Osnabrücker Vereinen können nach Absprache mit dem StadtSportBund Osnabrück die Teilnahmebeiträge erstattet werden.

Fortbildung für ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit (3)

Kontakt:

Philipp Karow

Koordinierungsstelle für Sportangebote mit Geflüchteten

0541-98259-14

philipp.karow@ssb-osnabrueck.de

---

# Veranstaltungsreihe Vereine für Flüchtlinge

Unter dem Motto „InterAktion Sport“ werden im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Vereine für Flüchtlinge“ am 21. Oktober wichtige Aspekte für die Vereinsarbeit vorgestellt. Neben

einer Vielzahl von erfolgreichen Modellen, werden neue Impulse im Bereich „Sport & Flüchtlinge“ gegeben. Der Austausch unter Erfahrenen und Einsteigern sowie zwischen Sport und anderen Bereichen aus der Flüchtlingssozialarbeit runden die Veranstaltung ab.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die sich in der Integrationsarbeit engagieren und an einem Austausch interessiert sind. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung bitte per E-Mail an <mailto:philipp.karow@ssb-osnabrueck.de>

flyer\_vr-interaktionsport\_sr-osnabrueck\_vweb

